

Ehrenamt auf der Kinder- und Jugendfarm : Tierversorgung

Auf der Farm leben verschiedene Tiere, die ihren Bedürfnissen entsprechend gemeinsam versorgt und gepflegt werden. Momentan gibt es Achat-Schnecken, Kaninchen, Meerschweinchen, Katzen, Hühner und Schafe.

An allen Öffnungstagen der Farm bereitet das Farm Team, zusammen mit den Kindern, das Futter zu, füttert gemeinsam die Tiere und reinigt die Tierunterkünfte. Wer das einmal erleben / mitmachen will, kommt einfach mal vorbei, oder schaut ins Farmprogramm :

<http://fezi-ufg.de/farm/programm/>

Außerdem besteht die Möglichkeit, nach entsprechenden Vorbereitungskursen, Patenschaften für die Farmtiere zu übernehmen.

Außerhalb der Öffnungszeiten versuchen ehrenamtliche Helfer die Tierversorgung abzudecken. Das normale Füttern abends ist dabei einfacher :

Erst besuchen wir die Hühner. Da gilt es auch nach Eiern zu suchen und sie zu "überreden" die Eier her zu geben. Als Belohnung gibt es Körner und frisches Wasser.

Dann sind die Katzen dran. Die beiden Katzenkinder sind kleinen Frechdachse, die schon immer wissen, das es bald etwas gibt und schleichen schnurrend um einen herum. Meist kommt man nicht umhin mit ihnen kurz zu spielen. Außerdem gibt es noch eine erwachsene Farmkatze, die ihr Futter samt frischem Wasser in der Sattelkammer erhält.

Im Haupthaus sind in einem Terrarium die riesigen Achat Schnecken untergebracht. Sie verwöhnen wir mit Kräutern und Gemüse sowie frischem Wasser zum Trinken und Baden. Außerdem werden Temperatur und Luftfeuchtigkeit auf dem notwendigen Niveau gehalten.

Wenn wir das Gehege der Kaninchen betreten, müssen wir aufpassen, wo wir hintreten, denn die Tiere wuseln eifrig um einen herum. Es gilt das Heu neu aufzufüllen und das Wasser zu erneuern. Aber besonders freuen sich die Kaninchen auf Gemüse, das vor der Fütterung in passende Stücke geschnitten wurde, damit das Gerangel im Rahmen bleibt, und alle genügend bekommen.

Auch die Meerschweinchen sind im Kleintierhaus untergebracht. Im Gegensatz zu den Kaninchen sind sie aber meist scheu. Wie immer, gibt es Gemüse, frisches Wasser und es wird Heu aufgefüllt. Besonders jetzt, zur kalten Jahreszeit, bauen sie sich kleine Hütten aus dem Heu und sitzen so glücklich in ihrem eigenen Essen.

Unser Rundgang endet bei den Schafen. Die sind ganz Schlaue und beobachten uns schon die ganze Zeit erwartungsvoll. Reichlich Heu und etwas Mineralfutter werden mit großem Appetit verzehrt. Außerdem gibt es frisches Wasser.

So endet dann das abendliche Füttern.

Morgens sieht das anders aus. Da kommt das anstrengende Misten dazu. Eine recht zeitaufwendige Sache. Da muss man schon ganz schön zupacken.

Bisher sind wir eine kleine, ehrenamtliche Gruppe, die von Manuela, aus dem Farm Team, koordiniert wird.

Leider treten aber immer wieder Lücken auf.

Wer vielleicht Lust hat, ganz unverbindlich, auch ohne Vereinsmitgliedschaft, einfach wenn es passt, zu helfen, der ist in unserem kleinen Helfer Pool hoch willkommen !

Bitte meldet euch bei kontakt@mehr-spielraum-ev.de oder sprecht das Farm Team an (kontakt@farm-ufg.de)



